

Mittwoch, 13. Juli 2021

Holger Kreuttner
Pressesprecher

Pressemitteilung

Telefon 07361 508-1433
holger.kreuttner@ksk-ostalb.de

Langer Atem der Vereine in Coronazeiten wurde durch 20.000 Euro-Verdopplungsaktion und 1.000 Euro Extra-Spende der Kreissparkasse Ostalb belohnt

Die letzten Monate waren für die gemeinnützigen Vereine und Institutionen auf der Ostalb extrem herausfordernd. Veranstaltungen sind ausgefallen und das Vereinsleben stand still. Jetzt erfolgt an vielen Stellen die Rückkehr in ein halbwegs normales Leben. Alle Projekte auf der Ostalb, die in diesen Zeiten durchgehalten und einen langen Atem bewiesen haben, konnten an der 19. Verdopplungsaktion teilnehmen. Die Kreissparkasse Ostalb hatte dafür 20.000 Euro zur Verfügung gestellt. Nach dreieinhalb Stunden waren die 20.000 Euro Verdopplungsbudget der Kreissparkasse Ostalb komplett verteilt und der Spendenzähler erhöhte sich durch viele hundert Einzelspenden um rund 50.000 Euro auf fast 1,2 Millionen Euro.

Markus Frei, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Ostalb: „Diese Spenden sind nach dem schwierigen Coronawinter und -frühjahr, in denen andere Einnahmequellen weitgehend weggebrochen sind, für die Vereine und Institutionen besonders wichtig. Jetzt ist zum Glück wieder mehr möglich, die Vereine können optimistischer nach vorne schauen und neue Projekte angehen. Unser herzlicher Dank gilt daher nicht nur den Vereinsverantwortlichen und Vereinsmitgliedern, die mit dem sprichwörtlichen langen Atem diese Corona-Durststrecke durchgestanden haben, sondern auch den vielen Privatpersonen und Unternehmen, die durch ihre Spenden unsere Verdopplungsaktion wieder zu einem vollen Erfolg gemacht haben.“

Als Besonderheit wurde dieses Mal auch der lange Atem der Spenderinnen und Spender belohnt: die letzte Spende, die noch verdoppelt werden konnte, wurde von der Kreissparkasse Ostalb um weitere 1.000 Euro zu Gunsten des entsprechenden Projekts aufgestockt. Darüber freuten sich die Mitglieder des TSV Mutlangen, deren großes Vereinsheim-Sanierungsprojekt den zusätzlichen Geldsegen sicherlich gut gebrauchen kann.

Die erfolgreichsten Projekte mit bis zu 1.919 Euro Verdopplungssumme kamen dieses Mal von den Röhlinger Sechtanarren für die Vorstellung der neuen Kostüme, dem TSV Hüttlingen für den Tribünenneubau, dem Pfadfinderverein Einhorn e.V. Waldstetten für den Neubau des Pfadfinderheims, der Kyffhäuser Schützenkameradschaft Wißgoldingen für eine aufwändige Belüftungsanlage in der Schießhalle, dem Musikverein Unterschneidheim für die Jugendarbeit und dem TSV Mutlangen 1884 e.V. für die umfangreiche Modernisierung des Vereinsheims.